

Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Mittwoch, den 01. Oktober 2003

Guten Morgen!

Das vierte Quartal beginnt und verspricht interessant zu werden. Der September wurde seinem Ruf als Minus-Monat gerecht. Der Dow endete um gut 140 Punkte unterhalb seines Niveaus vom Monatsanfang. Auch S&P500 und Nasdaq endeten niedriger. Zuvor waren 6 grüne Kerzen hintereinander auf den Monatscharts erschienen.

Das folgende Chart reift wie ein guter Wein; mit zunehmender Dauer wird es schmackhafter. Der Dow hat im vergangenen Monat die Nackenlinie einer SKS touchiert, die im Chart die Böden von 1998 und 2001 miteinander verbindet. Eine weitere Nackenlinie verläuft bei 7500 Punkten. Interessant ist, dass der Dow in den vergangenen Monaten das Sommerhoch von 1998 nicht nachhaltig überwinden konnte.

Dow Jones Index - Monatschart



Ein solches Chart zwingt zur Vorsicht und rüttelt an der Überzeugung vieler, dass wir uns in einem neuen Bullenmarkt befinden, der im Oktober 2002 begonnen hat. Im Gegenteil: Es deutet gehöriges Abwärtspotential an.

Die Aufwärtsbewegung unseres jüngsten Langzeit-Bullenmarktes startete im Dezember 1974 und endete im Januar 2000; sie dauerte demnach 25 Jahre. Aufgrund vorhergehender Bullen/Bärenzyklen kann man annehmen, dass die Länge des folgenden Bärenmarktes mindestens ein Drittel dieser Periode einnehmen wird. Deshalb erscheint ein Zeitraum zwischen 2008 und 2010 als Tiefpunkt geeignet. Unter zyklischen Gesichtspunkten (4-Jahres-Zyklus) könnte es 2010 sein. Aber das sind Langzeitspekulationen, bis dahin ist es noch ein weiter Weg.

Im „Absacker“ (siehe unten) legt Markt- und Goldexperte Frank Veneroso in einem raren Interview seine Überlegungen zur gegenwärtigen Entwicklung dar. Veneroso hat vor wenigen Tagen in Deutschland in Zusammenarbeit mit ABN-Amro einen „Small Cap“ Gold-Fonds aufgelegt. Dieser Fonds erscheint für diejenigen interessant, die langfristig ein Teil ihres Portfolios in Goldaktien anlegen möchten. Die Theorie ist, dass in einem langfristigen Bullenmarkt die kleinen, teils noch unentdeckten Werte eine größere Performance bieten als die etablierten Minen.

Wie immer spielt der Einstiegszeitpunkt eine entscheidende Rolle. Veneroso selbst zeigt sich aktuell skeptisch (siehe Interview). Deshalb: Das Ende der Korrektur der Goldaktien sollte abgewartet werden. Nähere Informationen zum Fonds unter www.abn-zertifikate.de

Morgan Stanley Chefstratege Stephen Roach sieht aus den Ergebnissen des G7-Treffens von Dubai sowie den protektionistischen Massnahmen in den USA folgende Entwicklungen auf uns zukommen: 1. Das Potential der US-geführten weltweiten Erholung wird limitiert. Andere Länder müssten jetzt die Lokomotive spielen, doch da ist keines. 2. Die Nachfrage nach US-Finanzanlagen wird sich speziell aus China reduzieren, was zu steigenden Zinsen führen wird. 3. Die Erhöhung des Drucks der Welt auf Asien behindert das dortige Wirtschaftswachstum.

Zu den Märkten.

1,5 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Wieder ein hochvolumiger Distributionstag. Das Aufwärtsvolumen betrug 472 Mio., das Abwärtsvolumen 998 Mio. gehandelte Aktien. Das Abwärtsvolumen erreichte 69% vom Gesamtvolumen.

Der Dow schloss mit 9275,06 Punkten um 105 Zähler niedriger als am Vortag.

Der S&P 500 fiel um 11 auf 995,94 Punkte.

Die Nasdaq schloss mit 1786,79 Punkten um 2,1% niedriger; die Halbleiter endeten mit 3% im Plus. Nasdaq100 und Halbleiter endeten unterhalb ihres 50-Tages-Durchschnitts.

Der Transport-Index fiel um 1,3% auf 2674,26 Punkte.

Grösste Gewinner: Hausbau ; Grösste Verlierer: Halbleiter

Der T-Bond Future endete bei 112,05 Punkten, was einer Rendite von 4,88% entspricht. Der Zwischenspurts der Bonds geht weiter.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 29,16 Dollar. Erdgas endete bei 4,83 Dollar.

Der Dollar Index fiel auf 93,20 Punkte; er drehte im Laufe des Tages nach oben.

Der Goldpreis notiert aktuell bei 385,40 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 5,15 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI gewann 1,1% und stieg auf 193,71 Punkte. Unterstützung HUI 50-Tages-Durchschnitt bei 185 Punkten. Der Gold/Silber Index XAU gewann ebenfalls 1,1%; er endete bei 90,62 Punkten. Newmont Mining gewann 22 Cents und endete bei 39,13 Dollar.

Wichtige Dow-Zeitprojektionstage: 04.10.

Dow Jones Zeitprojektionschart



Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) stieg um 4,8% auf 22,72 Punkte. Der VXN gewann 7,1% und endete bei 32,83 Punkten. Die Options-Schreiber reagieren nervös. Das Put/Call-Verhältnis endete bei 1,04 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 75%. Der McClellan Oszillator endete bei minus 23,09 Punkten.

Absacker

Frank Veneroso im Interview.

<http://cbs.marketwatch.com/news/story.asp?guid=%7B6FEFCC80%2DA7C1%2D4102%2D8B07%2DB962F76BC15A%7D&siteid=mktw>

Bis morgen

Ihr Robert Rethfeld
Wellenreiter-Invest